

Jeder dritte Schüler hat schon einmal blau gemacht

36% der Schüler in Deutschland, und damit mehr als jeder Dritte, haben schon einmal die Schule geschwänzt. Das ist ein Ergebnis einer aktuellen repräsentativen Studie, die das Münchner Meinungsforschungsinstitut iconkids & youth bei insgesamt 757 Schülern von weiterführenden Schulen (also keine Grundschule mehr) in Deutschland durchgeführt hat. Hierbei wurden die Schüler durch Interviewer persönlich zu Hause befragt.

Dabei ist jeder 10te Schüler Wiederholungstäter: 9% bekennen sich dazu, öfters blau zu machen, 27% eher selten.

Mädchen schwänzen genauso häufig wie Jungs. Dagegen zeigen sich deutliche Unterschiede bzgl. des Alters: Während 'nur' 20% der 10- bis 12-Jährigen schon einmal unentschuldigt zu Hause geblieben sind, sind es 53% der 17- bis 19-Jährigen - also mehr als jeder Zweite.

Die Top 10 Gründe, warum die Schüler blau gemacht haben, sind:

1. Hatte einfach keine Lust (46% der Blaumacher gaben diesen Grund an)
2. Habe mich irgendwie krank gefühlt (45%)
3. War mit Freunden unterwegs, habe mich verabredet (31%)
4. War zu müde (27%)
5. Mochte eine bestimmte Schulstunde nicht (23%)
6. Hatte Angst vor einer Prüfung (22%)
7. Habe meine Hausaufgaben nicht gemacht (21%)
8. Wir waren noch in den Ferien (10%)
9. Habe etwas mit meinen Eltern unternommen (7%)
10. Hatte vor jemanden in der Schule Angst (5%)

"Schüler machen nicht nur Blau, weil sie Angst vor einer bestimmten Schulstunde haben. Noch wichtiger ist es, dass es für viele Schüler Ausdruck für das Erwachsen werden ist: Unabhängig werden und sich gegen die Autoritäten auflehnen", so Ingo Barlovic von iconkids & youth, der Leiter der Studie und Geschäftsführer des Instituts. "Und für die Mehrheit der Eltern ist es ein Kavaliersdelikt, schließlich haben sie früher ja auch öfters die Schule geschwänzt."

Ansprechpartner: Ingo Barlovic, 089/544629-32; i.barlovic@iconkids.de